



24/SVV/0030

Kleine Anfrage
öffentlich

Elektro-Busse in Potsdam

| | |
|--|----------------------------|
| <i>Einreicher:</i> Stadtverordneter Viehrig, Fraktion CDU | <i>Datum</i> 08.01.2024 |
|--|----------------------------|

Anlass des Auskunftersuchens gem. § 29 Abs. 1 BbgKVerf.:

Die Potsdamer Verkehrsbetriebe (ViP) haben verlauten lassen, dass sie 23 neue Elektrobusse beschaffen werden. Der Zuschlag für die Beschaffung ist erteilt. LHP und ViP wollen insgesamt 17,4 Millionen Euro investieren. Aus dem Bundesförderprogramm werden rund 4,6 Millionen Euro dafür bereitgestellt.

Ich frage den Oberbürgermeister:

1. Wie teilen sich die verbliebenen Kosten von 12,8 Mio. Euro zwischen LHP und die ViP auf?
2. Sind die Investitionskosten zum Aufbau der Ladeinfrastruktur inkl. sämtlicher Netzanschlüsse und dafür notwendiger Anschlusstechnik bereits in den Gesamtkosten von 17,4 Mio. Euro enthalten?
3. Von welchen Kosten inkl. Infrastrukturkosten (Ladeinfrastruktur etc.) geht die LHP/ViP derzeit aus, um bis 2031 die gesamte Bus-Flotte auszutauschen?
4. Gibt es Überlegungen der ViP, vorhandene Dieselbusse zukünftig mit HVO100-Diesel zu betreiben?
5. Haben sich die ViP im Zuge der Neubeschaffung von Neufahrzeugen auch mit den weiteren Erfüllungsoptionen auseinandergesetzt, welche das Gesetz über die Beschaffung sauberer Straßenfahrzeuge (Saubere-Fahrzeuge-Beschaffungs-Gesetz - SaubFahrzeugBeschG) des Bundes beinhaltet (E-Bus-Quote, Diesel-Busse mit Kraftstoffen der Diesel-Norm 15940 (HVO100), Busse mit Brennstoffzellen, Busse mit Gasantrieb (Bio-CNG))?

Anlagen:

Keine